



## **Anatomy** (Zertifizierung empfohlen)

Das Lateralisierungskonzept in Verbindung mit punktgenauer Vektorenbestimmung geben dem Anwender maximale Sicherheit und Kontrolle. Durch die muskuläre Verspannung zwischen Adduktor Magnus und Rectus Femoris kann die Kontrolle durch den Anwender zusätzlich aktiv beeinflusst werden.

Anatomisch korrekte Winkelmaße schaffen eine sehr gute Rotationskontrolle und einen hohen Komfort. Er verzeiht leichte Volumenschwankungen im Tagesablauf und ist für alle Schaftanbindungen geeignet.



## **Anatomy first**

Er hat die selben Eigenschaften wie der Anatomy, unterstützt jedoch zusätzlich den Tuber. Empfohlen für Erstversorgungen, bei denen das Stumpfende entlastet werden muss.



## **Anatomy advanced**

Er hat die selben Eigenschaften wie der Anatomy, jedoch mit ausgerundeter Ramusführung für noch mehr Komfort. Empfohlen für Anwender mit medialem Weichteilüberhang, z.B. bei geringem skelettären ML.



## **VX** (Zertifizierung erforderlich)

10 Vektoren und 8 Funktionswinkel auf 7 Levels sorgen für maximale Kontrolle bis ins distale Schaftniveau. Der Trochanter liegt dabei frei. Alle Maße werden zusätzlich unter Anspannung ermittelt, und hochindividuell in das Schaftdesign integriert. Der VX arbeitet 100% volumenbasiert inkl. volumenbasierter Elongierung. Zusammen sorgt dies für minimale Reduzierung, voller Bewegungsfreiheit, maximale Kontrolle und weniger Lateralisierung des Unterbaus bei hohem Komfort. Der VX ist für alle Anwender geeignet.

